

Tätigkeiten "delegieren" und womöglich auch noch steuerlich absetzen

Beitrag von „Nitram“ vom 29. April 2018 15:54

[chilipaprika](#): Entschuldige bitte, falls das jetzt in ein "kapern" deines Threads ausartet. Nutze ggf. dein "Macht" und schieb die Arbeitszeitdiskussion irgendwo anders hin....

[yestoerty](#): So what? Ein LK mit 5 Stunden mach ca. 20% der vollen Unterrichtsverpflichtung (Gym NRW: 25,5 glaube ich) aus. Darauf darfst du dann 360 Std. Arbeitszeit verplanen, von denen 150 (Zeit-)Stunden Unterricht sind (5 Std x 45 Min x 40 Wochen / 60 Min/Std) und 104 Stunden korrigierst. Bleiben noch 110 Stunden um den Unterricht vorzubereiten.

[Susannea](#): Du hast eine halbe Stelle (20 Std. Arbeitszeit), unterrichtest ca. 10 Zeitstunden, bist weitere 8 1/2 Stunde in der Schule und machst da "irgendwas", aber nichts unterrichtsrelevantes (Vor/Nachbereitung)? Was um alles in der Welt machst du da? "Anwesenheit in der Schule" bedeutet doch nicht arbeiten.

Im Rahmen der [LaiW Studie](#) hab ich mich mit einigen Kollegen unterhalten. Viele fühlten sich hoch belastet, gerade auch die in-den-Freistunden-Tee-trinker. Niemand hatte eine valide "Zahl" für seine Arbeitszeit. Und: Nur wenige wollten "darüber nachdenken", bei der Studie mitzumachen.

P.S. [Lehrerforen.de](#) lesen (und schreiben) zählt ich in meiner persönlichen Statistik nicht als Arbeitszeit.